

KURT LISSMANN

„Aus der Traube in die Tonne“

(Theobald Kerner, aus Den „Radsledern“)

Einleitung („gewichtig“)

I
T. II

Aus der Trau-be in die Ton-ne, aus der Ton-ne in das

I
B. II

f

Mit Schwung (geschwinde Achtel)

mf

1. Aus der Trau-be in die Ton-ne, aus der
Faß. 1. Aus der Trau-be in die

mf marc.

cresc.

Ton-ne in das Faß, aus der Trau-be in die Ton-ne, aus der
Ton - ne, aus der Ton - ne in das

cresc.

f

Ton-ne in das Faß,
Faß, aus der Ton-ne in das Faß, aus dem

f *mf*

mf

Copyright 1955 by P. J. Tonger, Rodenkirchen/Rhein

Aufführungsrecht vorbehalten

P. J. TONGER
RODENKIRCHEN



MUSIKVERLAG
AM RHEIN

Fas-se dann, o Won-ne! In die Fla-sche, *f marc.*

in das Glas, in die Fla-sche, in das Glas. 2. Aus dem 2. Aus dem *mf marc. cresc.*

Gla-se in die Keh-le, in den Ma-gen, in den Schlund, aus dem Gla-se in die Keh-le, in den *cresc.*

Gla-se in die Keh-le, in den Ma-gen, in den Schlund, Ma-gen, in den Schlund, in den *f*

Ma-gen, in den Schlund, und als Blut dann in die *mf*

See - le, und als Wort hier - auf zum Mund, und als

f

Wort hier-auf zum Mund. 3. Aus dem Wor - te et - was

mp

3. Aus dem Wor - te et - was

et - was spä - ter spä - ter formt sich ein be - gei - - sternd Lied,

mf *f*

formt sich ein be - gei - sternd Lied, das auf Wol - ken in den

straff *mf*

Ä - ther mit des Men - schen Ju - bel zieht. 4. Und im

f *poco rall.* *a tempo*

mit des Men - schen Ju - bel zieht. 4. Und im

f *poco rall.* *p marc. a tempo*

näch-sten Früh-ling wie-der fal-len dann die Lie-der fein, und im
näch - sten Früh ling wie - der fal len

näch-sten Früh-ling wie-der fal-len dann die Lie-der fein, fal-len
dann die Lie-der fein

dann die Lie-der fein nun als Tau auf Re-ben

nie-der und sie wer - den wie-der Wein, und sie
und sie

und sie wer - den wie - der Wein.
und sie wer - den

Stich: E. Schladit. Braunschweig